



Gefahrenstufe 3 - Erheblich



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Montag, den 01.02.2021



Tribschnee



Waldgrenze



Gleitschnee



2400m

Vorsicht vor Tribschnee.

Die frischen und älteren Tribschneeanisammlungen bilden die Hauptgefahr. Fernauslösungen sind möglich.

In den schneereichen Gebieten sind Gleitschneelawinen möglich, auch recht große. Dies vor allem in tiefen und mittleren Lagen.

Für Schneesport sind die Verhältnisse heikel. Vorsicht und Zurückhaltung sind empfohlen.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

gm.2: gleitschnee

Es fallen verbreitet oberhalb von rund 1000 m verbreitet 10 bis 30 cm Schnee. Der starke Wind hat den Neuschnee verfrachtet. Der Tribschnee liegt stellenweise auf weichen Schichten. Die Schneeoberfläche ist tragfähig gefroren und weicht im Tagesverlauf auf. Dies vor allem in tiefen und mittleren Lagen. Der mittlere Teil der Schneedecke ist ungünstig geschichtet. Der untere Teil der Schneedecke ist weitgehend stabil.

Tendenz

Weiterhin heikle Lawinensituation.